

## **A1-Antrag Entsendung**

Stand:	<u>28.06.2017</u>
Gültig ab:	<u>01.01.2018</u>
Version:	<u>1.1</u>

---

## Inhaltsverzeichnis

1	Datensatz DXA1 - A1-Antrag Entsendung .....	3
2	Angaben zur Kommunikation.....	4
3	Angaben zum Arbeitnehmer (NAME).....	6
4	Angaben zum Arbeitnehmer (ANSCHRIFT/KONTAKTANSCHRIFT).....	7
5	Angaben zum Arbeitnehmer (ZUSTÄNDIGKEIT DRV/ABV) .....	8
6	Angaben zur Entsendung (GRUNDDATEN) .....	9
7	Angaben zur Entsendung (BESCHÄFTIGUNGSSTELLE) .....	10
8	Angaben zur Entsendung (ARBEITNEHMER) .....	11
9	Angaben zur Beschäftigung in Deutschland (ARBEITSVERHÄLTNIS) .....	13
10	Angaben zur Beschäftigung in Deutschland (VERANTWORTLICHKEIT AG) .....	14
11	Angaben zum Arbeitgeber in Deutschland (GRUNDDATEN AG) .....	15
12	Angaben zum Arbeitgeber in Deutschland (GESCHÄFTSTÄTIGKEIT).....	16
13	Angaben zum Arbeitgeber in Deutschland (WIRTSCHAFTSSEKTOR) .....	17
14	Erklärung des Arbeitgebers .....	18

---

# 1 Datensatz DXA1 - A1-Antrag Entsendung

---

**Zeichendarstellung:**

an = alphanumerisches Feld, linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen;  
Grundstellung = Leerzeichen; erlaubte Inhalte sind Buchstaben inkl. Umlaute sowie ß,  
Ziffern und das Leerzeichen (blank).  
n = numerisches Feld, rechtsbündig mit führenden Nullen; dabei werden  
Betragfelder ohne Komma dargestellt;  
Grundstellung = Null

k = Kannangabe

M = Mussangabe

Bezüglich des Aufbaus der Fehlernummern wird auf die allgemeinen Erläuterungen am  
Beginn des Fehlerkatalogs (Anlage 2) verwiesen.

- \*) Prüfung gemäß DEÜV bedeutet: wie im gemeinsamen Rundschreiben „Meldeverfahren zur  
Sozialversicherung“ beschrieben.

**Technische Umsetzung**

Für die Umsetzung des Verfahrens sind die veröffentlichten XML Schemata zu nutzen. Die  
nachfolgende Beschreibung der Feldinhalte ist nur deklaratorisch.

## 2 Angaben zur Kommunikation

Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Lg
VERSIONS-NR	Versionsnummer des übermittelten Datensatzes  <u>1.0.0 – 9.9.9</u>	M	<u>an</u>	<u>005</u>
<u>ABSENDER- NUMMER</u>	Es ist die Absendernummer einzutragen (Betriebsnummer des Erstellers des Datensatzes - vormals BBNR-ABSENDER).  <u>(8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)</u>  <u>nnnnnnnn</u>  In Ausnahmefällen ist eine gesonderte Absendernummer einzutragen. Die Ausnahmefälle sind im gemeinsamen Rundschreiben „Meldeverfahren zur Sozialversicherung“ beschrieben.  <u>(8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen.)</u>  <u>Annnnnnn</u>	M	<u>an</u>	<u>008</u>
<u>EMPFAENGER- NUMMER</u>	Es ist die Absendernummer des Empfängers des Datensatzes einzutragen (Betriebsnummer des Empfängers des Datensatzes - vormals BBNR-EMPFAENGER).  <u>(8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)</u>  <u>nnnnnnnn</u>  In den Ausnahmefällen, in denen der Empfänger eine gesonderte Absendernummer nutzt, ist diese einzutragen.  <u>(8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen.)</u>  <u>Annnnnnn</u>	M	<u>an</u>	<u>008</u>
DATUM- ERSTELLUNG	Zeitpunkt der Erstellung des Datensatzes in der Form:  <u>Jhjj-mm-tt (Datum)</u> <u>Hh:mm:ss (Uhrzeit)</u>	M	<u>an</u>	<u>021</u>
PRODUKT- IDENTIFIER	Produkt-Identifizier des geprüften Softwareproduktes, das beim Ersteller der Datei eingesetzt wird. Sie wird von der ITSG, eindeutig für jedes systemuntersuchte Programm, vergeben.	M	<u>an</u>	<u>007</u>
MODIFIKATIONS- IDENTIFIER	Modifikations-Identifizier des geprüften Softwareproduktes, das beim Ersteller der Datei eingesetzt wird.	M	<u>an</u>	<u>008</u>

Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Lg
<u>DATENSATZ-ID</u>	<u>Eindeutige Kennzeichnung des Datensatzes durch den Ersteller</u>	<u>M</u>	<u>an</u>	<u>032</u>
<u>AKTENZEICHEN- VERURSACHER</u>	<u>Dieses Feld steht dem Verursacher zur Verfügung.</u> <u>z. B. Aktenzeichen/ Personalnummer des/ der Beschäftigten</u>	<u>M</u>	<u>an</u>	<u>020</u>
KENNZ-STORNO	Kennzeichen Stornierung einer bereits abgegebenen Meldung:  J = Stornierung	k	an	001

### 3 Angaben zum Arbeitnehmer (NAME)

Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Lg
GESCHLECHT	Geschlecht des Arbeitnehmers  M = männlich W = weiblich X = unbestimmt	M	an	001
VORNAME	Vorname des Arbeitnehmers	M	an	030
FAMILIENNAME	Familienname des Arbeitnehmers	M	an	030
VORSATZWORT	Vorsatzwort des Arbeitnehmers gemäß Anlage 6 <u>des gemeinsamen Rundschreibens "Meldeverfahren zur Sozialversicherung"</u>	k	an	020
NAMENSZUSATZ	Namenszusätze des Arbeitnehmers gemäß Anlage 7 <u>des gemeinsamen Rundschreibens "Meldeverfahren zur Sozialversicherung"</u>	k	an	020
TITEL	Titel (z.B. Dr., Prof.) des Arbeitnehmers	k	an	020
GEBURTSNAME	Geburtsname	M	an	030
GEBURTSDATUM	Geburtsdatum des Arbeitnehmers im Format:  <u>Jhjj-mm-tt</u>	M	<u>an</u>	<u>010</u>
GEBURTSORT	Geburtsort des Arbeitnehmers	M	an	034
VSNR	Versicherungsnummer des Arbeitnehmers in der Form:  <u>bbttmmjjassp</u>	<u>k</u>	an	012
STAATSANGEHÖRIGKEIT	Staatsangehörigkeitsschlüssel des Arbeitnehmers gemäß Anlage 8 <u>des gemeinsamen Rundschreibens "Meldeverfahren zur Sozialversicherung"</u>  nnn	M	<u>an</u>	003

## 4 Angaben zum Arbeitnehmer (ANSCHRIFT/KONTAKTANSCHRIFT)

Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Lg
ART-DER-ANSCHRIFT	Art der Anschrift des Arbeitnehmers  <u>1</u> = Anschrift im Wohnstaat <u>2</u> = Anschrift im Aufenthaltsstaat	M	n	<u>001</u>
STRASSE	Straße des Arbeitnehmers	k	an	033
HAUS-NR	Hausnummer des Arbeitnehmers	k	an	009
ADRESSZUSATZ	Anschriftenzusatz des Arbeitnehmers	k	an	040
PLZ	Postleitzahl des Wohnortes des Arbeitnehmers (Bei inländischen Anschriften muss die Postleitzahl 5 Stellen numerisch linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen sein)	M	an	010
ORT	Wohnort des Arbeitnehmers	M	an	034
LAND	<u>Länderschlüssel</u> des Wohnortes des Arbeitnehmers gemäß Anlage 8 <u>des gemeinsamen Rundschreibens "Meldeverfahren zur Sozialversicherung"</u>  nnn	M	<u>an</u>	003

Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Lg
<u>GESCHLECHT</u>	<u>Geschlecht der Kontaktperson</u>  <u>M = männlich</u> <u>W = weiblich</u> <u>X = unbestimmt</u>	<u>M</u>	<u>an</u>	<u>001</u>
VORNAME	Vorname der Kontaktperson des Arbeitnehmers	M	an	030
FAMILIENNAME	Familienname der Kontaktperson des Arbeitnehmers	M	an	030
STRASSE	Straße des Arbeitnehmers	k	an	033
HAUS-NR	Hausnummer des Arbeitnehmers	k	an	009
ADRESSZUSATZ	Anschriftenzusatz des Arbeitnehmers	k	an	040
<u>PLZ</u>	<u>Postleitzahl des Wohnortes des Arbeitnehmers (Bei inländischen Anschriften muss die Postleitzahl 5 Stellen numerisch linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen sein)</u>	<u>M</u>	<u>an</u>	<u>010</u>
<u>ORT</u>	<u>Wohnort des Arbeitnehmers</u>	<u>M</u>	<u>an</u>	<u>034</u>
LAND	Länderschlüssel des Wohnortes des Arbeitnehmers gemäß Anlage 8 des gemeinsamen Rundschreibens "Meldeverfahren zur Sozialversicherung"  nnn	M	<u>an</u>	003

## 5 Angaben zum Arbeitnehmer (ZUSTÄNDIGKEIT DRV/ABV)

Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Lg
NAME-PKV	Name der privaten Krankenversicherung des Arbeitnehmers	M	an	030
STRASSE	Straße des privaten Krankenversicherungsunternehmens	k	an	033
HAUS-NR	Hausnummer des privaten Krankenversicherungsunternehmens	k	an	009
PLZ	Postleitzahl des privaten Krankenversicherungsunternehmens (Bei inländischen Anschriften muss die Postleitzahl 5 Stellen numerisch linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen sein)	M	an	010
ORT	Wohnort des privaten Krankenversicherungsunternehmens	M	an	034
NAME-VERSORGUNGSWERK	Name des Versorgungswerkes	M	an	030
MITGLIEDSNUMMER	Mitgliedsnummer des berufsständisch Versicherten im Arbeitgeberverfahren zur Beitragserhebung (5-17 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen). Ist die Mitgliedsnummer noch nicht bekannt, muss die fiktive Mitgliedsnummer für diese BV verwendet werden	M	an	017
STRASSE	Straße des Versorgungswerkes	k	an	033
HAUS-NR	Hausnummer des Versorgungswerkes	k	an	009
PLZ	Postleitzahl des Versorgungswerkes (Bei inländischen Anschriften muss die Postleitzahl 5 Stellen numerisch linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen sein)	M	an	010
ORT	Wohnort des Versorgungswerkes	M	an	034
NAME-EINZUGSSTELLE	Name der Einzugsstelle des Arbeitnehmers gemäß § 28i SGB IV	M	an	030
STRASSE	Straße der Einzugsstelle des Arbeitnehmers	k	an	033
HAUS-NR	Hausnummer der Einzugsstelle des Arbeitnehmers	k	an	009
PLZ	Postleitzahl der Einzugsstelle des Arbeitnehmers (Bei inländischen Anschriften muss die Postleitzahl 5 Stellen numerisch linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen sein)	M	an	010
ORT	Ort der Einzugsstelle des Arbeitnehmers	M	an	034



## 6 Angaben zur Entsendung (GRUNDDATEN)

Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Lg
MITGLIEDSSTAAT	Mitgliedstaat in den die Entsendung erfolgt  <u>Länderschlüssel gemäß Anlage 8 des gemeinsamen Rundschreibens "Meldeverfahren zur Sozialversicherung"</u>  <u>nnn</u>	M	n	003
BEFRISTUNG	Die Entsendung ist vertraglich im Vorhinein befristet:  J = Ja N = Nein	M	an	001
BEGINN	Beginn des Entsendungszeitraums  <u>Jhjj-mm-tt</u>	<u>k</u>	<u>an</u>	<u>010</u>
ENDE	Ende des Entsendungszeitraums  <u>Jhjj-mm-tt</u>	<u>k</u>	<u>an</u>	<u>010</u>
TAETIGKEIT	Ausgeübte Tätigkeit im Ausland gemäß Tätigkeitsschlüssel der BA (Stellen 1-5)  <u>nnnnn</u>	M	n	005

## 7 Angaben zur Entsendung (BESCHÄFTIGUNGSSTELLE)

Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Lg
ART	Art der Beschäftigungsstelle im Entsendungsstaat:  1 = Beschäftigungsstelle 2 = keine feste Beschäftigungsstelle	M	n	001
NAME	Name der Beschäftigungsstelle im Entsendungsstaat	M	an	030
STRASSE	Straße der Beschäftigungsstelle im Entsendungsstaat	k	an	033
HAUS-NR	Hausnummer der Beschäftigungsstelle im Entsendungsstaat	k	an	009
ADRESSZUSATZ	Anschriftenzusatz der Beschäftigungsstelle im Entsendungsstaat	k	an	040
PLZ	Postleitzahl der Beschäftigungsstelle im Entsendungsstaat	M	an	010
ORT	Ort der Beschäftigungsstelle im Entsendungsstaat	M	an	034
BESCHAEFTIGUNGSSTAAT	<u>Länderschlüssel</u> des Beschäftigungsstaates des Arbeitnehmers gemäß Anlage 8 <u>des gemeinsamen Rundschreibens "Meldeverfahren zur Sozialversicherung"</u>  <u>nnn</u>	M	n	003

## 8 Angaben zur Entsendung (ARBEITNEHMER)

Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Lg
BISHERIGER-EINSATZ	Der Arbeitnehmer hat bereits in den letzten 2 Monaten im Beschäftigungsstaat gearbeitet  J = Ja N = Nein	M	an	001
BEGINN-EZ	Beginn des <u>Entsendungszeitraums</u>  Jhjj-mm-tt	M	an	010
ENDE-EZ	Endes des <u>Entsendungszeitraums</u>  Jhjj-mm-tt	M	an	010
AN-UEBERLASSUNG	Die entsandte Person wird von dem Unternehmen, zu dem sie entsandt wird, einem anderen Unternehmen überlassen:  J = Ja N = Nein	M	an	001
AN-ABLOESUNG	Die entsandte Person löst eine zuvor entsandte Person ab:  J = Ja N = Nein  Bei Angabe = Ja folgen die Felder zur Ablösung einer zuvor entsandten Person	M	an	001
GESCHLECHT	Geschlecht des abzulösenden Arbeitnehmers  M = männlich W = weiblich X = unbestimmt	M	an	001
VORNAME	Vorname des abzulösenden Arbeitnehmers	M	an	030
FAMILIENNAME	Familiennamen des abzulösenden Arbeitnehmers	M	an	030
VORSATZWORT	Vorsatzwort des abzulösenden Arbeitnehmers gemäß Anlage 6 des gemeinsamen Rundschreibens "Meldeverfahren zur Sozialversicherung"	k	an	020
NAMENSZUSATZ	Namenszusätze des abzulösenden Arbeitnehmers gemäß Anlage 7 des gemeinsamen Rundschreibens "Meldeverfahren zur Sozialversicherung"	k	an	020
TITEL	Titel (z.B. Dr., Prof.) des abzulösenden Arbeitnehmers	k	an	020
GEBURTSDATUM	Geburtsdatum des abzulösenden Arbeitnehmers im Format:  Jhjj-mm-tt	M	an	010
BEGINN-GEZ	Beginn des geplanten Entsendungszeitraums  Jhjj-mm-tt	M	an	010
ENDE-GEZ	Endes des geplanten Entsendungszeitraums  Jhjj-mm-tt	M	an	010
BEGINN-TEZ	Beginn des tatsächlichen Entsendungszeitraums  Jhjj-mm-tt	M	an	010
ENDE-TEZ	Ende des tatsächlichen Entsendungszeitraums	M	an	010

Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Lg
	<u>Jhjj-mm-tt</u>			
GRUND	Grund für die Ablösung:  1 = Erkrankung der zuvor entsandten Person 2 = Kündigung der zuvor entsandten Person 3 = betriebsbedingter Personalwechsel	M	n	001

## 9 Angaben zur Beschäftigung in Deutschland (ARBEITSVERHÄLTNIS)

Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Lg
BESCHAEFTIGT-SEIT	Die entsandte Person ist beschäftigt seit:	M	n	008
TAETIGKEIT	Ausgeübte Tätigkeit in Deutschland gemäß Tätigkeits-schlüssel der BA (Stellen 1-5)  nnnnn	M	n	005
SV-BEITRAEGE	Wurde vor dem Beginn der Entsendung für mindestens 1 Monat SV-Beiträge gezahlt:  J = Ja N = Nein	M	an	001
EG-ANSPRUCH	Der arbeitsrechtliche Entgeltanspruch der entsandten Person richtet sich gegen den <u>Arbeitgeber in Deutschland</u> :  J = Ja N = Nein	M	an	001

## 10 Angaben zur Beschäftigung in Deutschland (VERANTWORTLICHKEIT AG)

Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Lg
ANWERBUNG	Ausschließlich der AG entscheidet über die Anwerbung <u>der entsandten Person</u>  J = Ja N = Nein	M	an	001
ARBEITSVERTRAG	Ausschließlich der AG entscheidet über den Arbeitsvertrag mit der entsandten Person:  J = Ja N = Nein	M	an	001
ENTLASSUNG	Ausschließlich der AG entscheidet über die Entlassung der entsandten Person:  J = Ja N = Nein	M	an	001
AUFGABEN	Ausschließlich der entsendende AG entscheidet über die wesentlichen Aufgaben <u>der entsandten Person</u> im Beschäftigungsstaat:  J = Ja N = Nein	M	an	001

## 11 Angaben zum Arbeitgeber in Deutschland (GRUNDDATEN AG)

Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Lg
NAME	Name des Arbeitgebers in Deutschland	M	an	030
STRASSE	Straße des Arbeitgebers in Deutschland	k	an	033
HAUS-NR	Hausnummer des Arbeitgebers in Deutschland	k	an	009
ADRESSZUSATZ	Anschriftenzusatz des Arbeitgebers	k	an	040
PLZ	Postleitzahl des Arbeitgebers in Deutschland	M	an	010
ORT	Ort des Arbeitgebers in Deutschland	M	an	034
LAND	Länderschlüssel des Ortes an dem der Arbeitgeber seinen Sitz hat gemäß Anlage 8 des gemeinsamen Rundschreibens "Meldeverfahren zur Sozialversicherung"  <u>nnn</u>	<u>M</u>	<u>an</u>	<u>003</u>
TELEFON	Telefonnummer des Arbeitgebers in Deutschland	M	an	020
FAX	Faxnummer des Arbeitgebers in Deutschland	k	an	020
E-MAIL	E-Mail Adresse des Arbeitgebers in Deutschland	k	an	070
RECHTSFORM	Rechtsform des Arbeitgebers in Deutschland  1 = Personen oder Kapitalgesellschaft (z.B. OHG, KG, GmbH, AG) 2 = Öffentlicher Arbeitgeber (z.B. Bund, Land, Gemeinde oder Körperschaft, Anstalt bzw. Stiftung <u>des</u> öffentlichen Rechts) 3 = Sonstiges (z.B. eingetragener Verein)	M	n	001
BBNR	Betriebsnummer des Arbeitgebers in Deutschland  <u>nnnnnnnn</u>	M	n	008
GESCHLECHT	Geschlecht der Kontaktperson beim Arbeitgeber in Deutschland  M = männlich W = weiblich X = unbestimmt	k	an	001
VORNAME	Vorname der Kontaktperson beim Arbeitgeber in Deutschland	k	an	030
FAMILIENNAME	Familienname der Kontaktperson beim Arbeitgeber in Deutschland	k	an	030

---

## 12 Angaben zum Arbeitgeber in Deutschland (GESCHÄFTSTÄTIGKEIT)

---

Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Lg
UMSATZANTEIL	Erwirtschaftet das Unternehmen mehr als 25% seines Umsatzes in Deutschland:  J = Ja N = Nein	M	an	001
PERSONAL	Sind mehr als 25% der Arbeitnehmer in Deutschland tätig  J = Ja N = Nein	M	an	001



## 13 Angaben zum Arbeitgeber in Deutschland (WIRTSCHAFTSSEKTOR)

Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Lg
WIRTSCHAFTSSEKTOR	<p>Angabe zum Wirtschaftssektor</p> <p>01 = Land- und Forstwirtschaft, Fischerei  02 = Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden  03 = Verarbeitendes Gewerbe  04 = Energieversorgung  05 = Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen  06 = Baugewerbe  07 = Groß- und Einzelhandel  08 = Verkehr (außer <u>Güterbeförderung</u> im Straßenverkehr) und Lagerei  09 = Verkehr (<u>Güterbeförderung</u> im Straßenverkehr)  10 = Gastgewerbe / Beherbergung und Gastronomie  11 = Information und Kommunikation  12 = Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen  13 = <u>Grundstücks-</u> und Wohnungswesen  14 = Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen oder technischen Dienstleistungen  15 = Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (außer Vermittlung und <u>Überlassung</u> von <u>Arbeitskräften</u>)  16 = Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften  17 = Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung  18 = Erziehung und Unterricht  19 = Gesundheits- und Sozialwesen  20 = Kunst, Unterhaltung und Erholung  21 = Erbringung von sonstigen Dienstleistungen  22 = Private Haushalte</p>	M	n	002

## 14 Erklärung des Arbeitgebers

Wir erklären als Arbeitgeber der entsandten Person ausdrücklich, dass alle Angaben den tatsächlichen Verhältnissen entsprechen. Uns ist bekannt, dass sowohl in Deutschland als auch im Beschäftigungsstaat von den zuständigen Stellen Kontrollen durchgeführt werden können und - auch irrtümlich - falsche Angaben in diesem Fragebogen zum Widerruf der Bescheinigung A1 und damit zur Anwendung der Rechtsvorschriften des Beschäftigungsstaates führen können. Dies gilt auch für zurückliegende Zeiträume. Wir verpflichten uns, die für diesen Antrag zuständige Stelle umgehend zu informieren.

Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Lg
ANGABEN	Die Angaben entsprechen den tatsächlichen Verhältnissen:  J = Ja N = Nein	M	an	001
INFO PFLICHT-1	Die Informationspflichten sind bekannt, bei nicht erfolgter oder geänderter Entsendung:  J = Ja N = Nein	M	an	001
INFO PFLICHT-2	Die Informationspflichten sind bekannt, bei Unterbrechung von 2 Monaten / vorzeitiger Beendigung:  J = Ja N = Nein	M	an	001
INFO PFLICHT-3	Die Informationspflichten sind bekannt, bei Einsatz bei einem anderen Arbeitgeber oder Versetzung:  J = Ja N = Nein	M	an	001
INFO PFLICHT-4	Die Informationspflichten sind bekannt, bei weiterer Beschäftigung im Beschäftigungsstaat:  J = Ja N = Nein	M	an	001